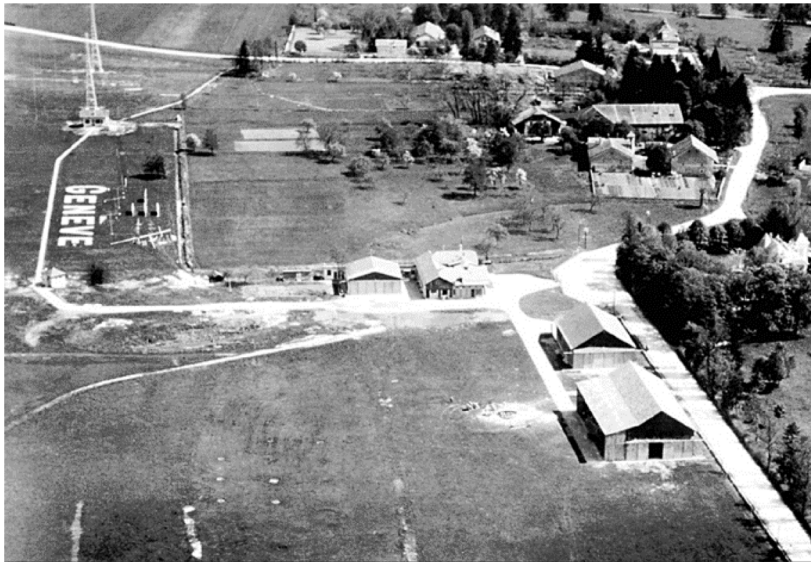


Genève Aéroport: Herausforderungen und Perspektiven

Giovanni Russo

Zürich, 5. April 2018

Flughafen Genf



1920



Heutzutage

Territorium



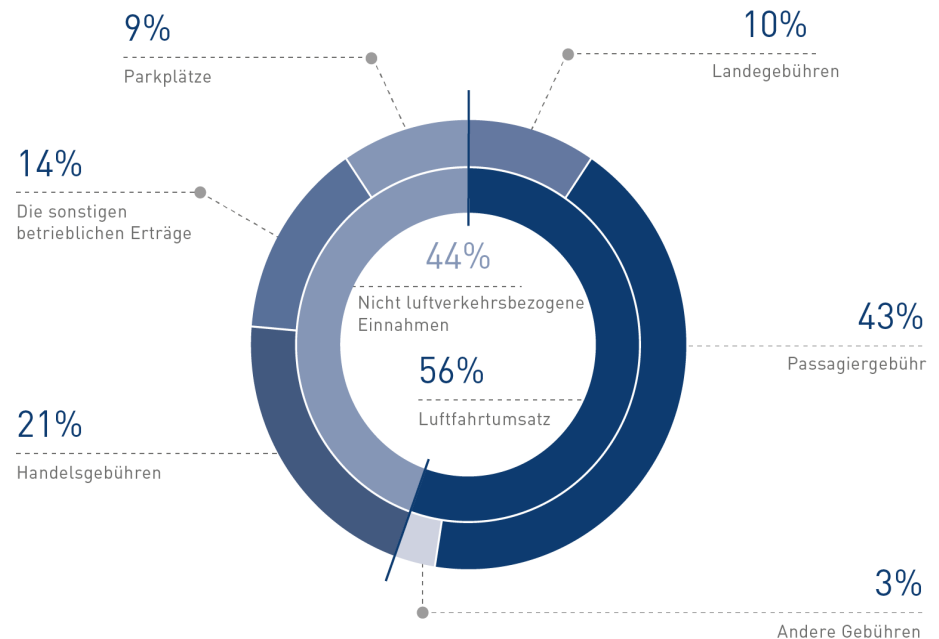
Flughafen Genf

- Gründung **1920**
- **Schweizer Flughafen** mit französischem Sektor (≠ BSL)
- Piste 05/23, **3900 m**, Kat. III
- Öffentlich rechtliche Anstalt (**Kanton Genf**)
- **20 Verwaltungsräte** (7 pol., 3 Pers., 2 kommunal, 8 durch Regierung ernannte)
- **17'351'816** Passagiere (+4.95%)
- **190'778** Flugbewegungen (+0.49%)
- **EZS/Y** 44.9%, LX 12.1%, BA 4.8%
- **141** Destinationen (LON, PAR, AMS) in 49 Ländern
- **89'012** Tonnen Fracht (+18.7%)
- Nr 3 in der **Geschäftsluftfahrt**

Trend 2018 (Februar):
+3.0% (Passagiere),
-0.34% (Bewegungen),
sowie Zunahme
des Frachtverkehrs

Rückblick 2017: Kennzahlen

- Positive **Entwicklung des Jahresumsatzes** (+4.8%), d.h. CHF 466.4 Mio.
- **Stabile Erträge (44%)** ausserhalb des Flugbetriebes *inter alia* SWISSAIR/IATA Gebäude
- **EBITDA** CHF 173.3 Mio. (+4.5%)
- **EBITDA-Marge** 37.2%
- Gewinn CHF **78.9 Mio.**
Mehr Passagiere und optimierte Kostenkontrolle
- **50% des Gewinns** werden dem Kanton Genf abgeführt
- Investitionen CHF **125.2 Mio.** ohne staatliche Finanzierung



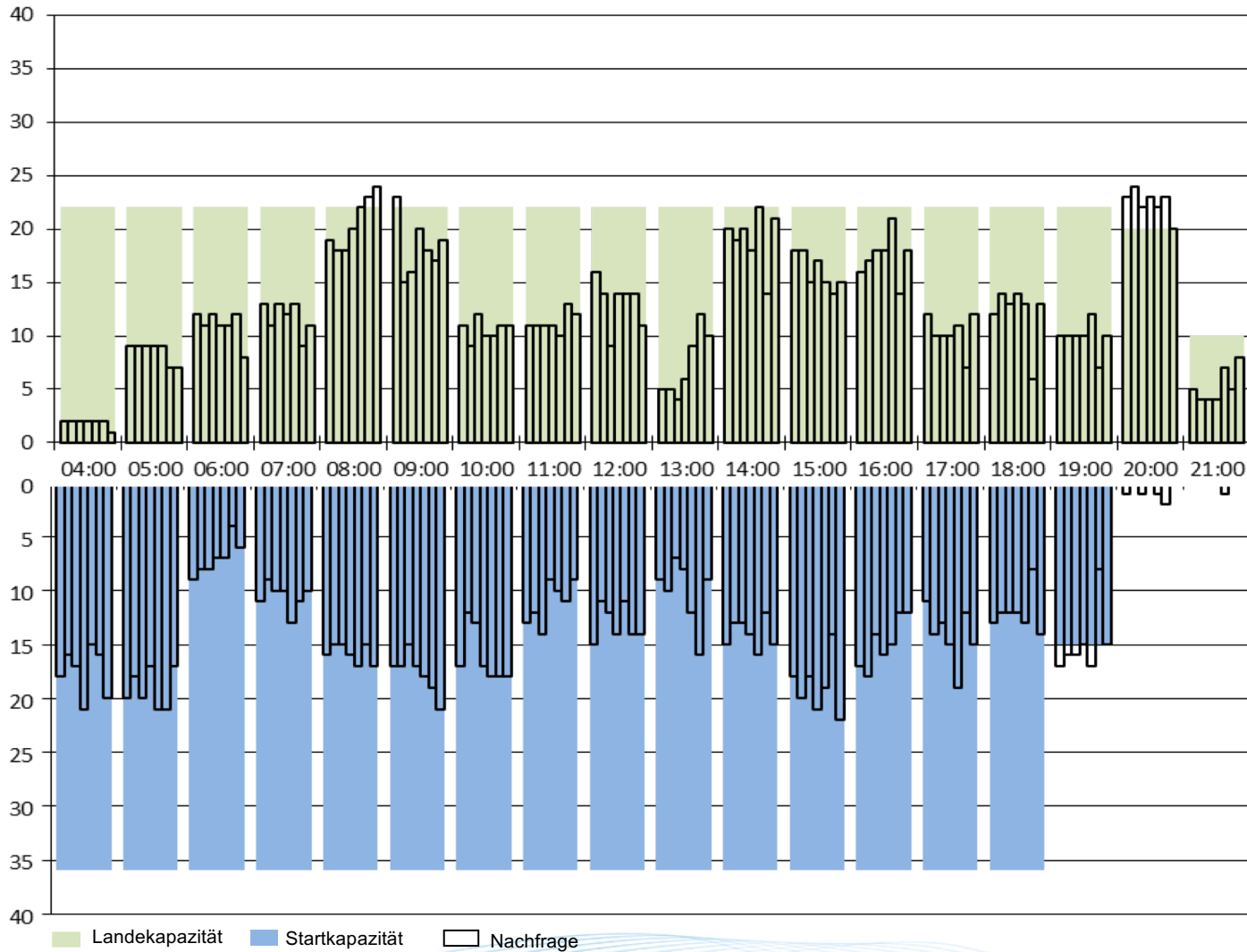
Schlüsselrolle für die Region

- Über **200** Unternehmen
- **6,5 Mio. Einwohner** im Einzugsgebiet (CH, FR, IT)
- **44'000** direkte und indirekte **Arbeitsplätze** (davon 11'000 am Flughafen)
- **CHF 7,2 Mrd.** Wertschöpfung für die Region
- **CHF 200 Mio.** Beiträge für den Kanton Genf über 5 Jahre
- **CHF 500 Mio.** Investitionen über 5 Jahre
- Zentrale Rolle für „**Genève Internationale**“ mit **4500 protokollarischen** Gästen jährlich

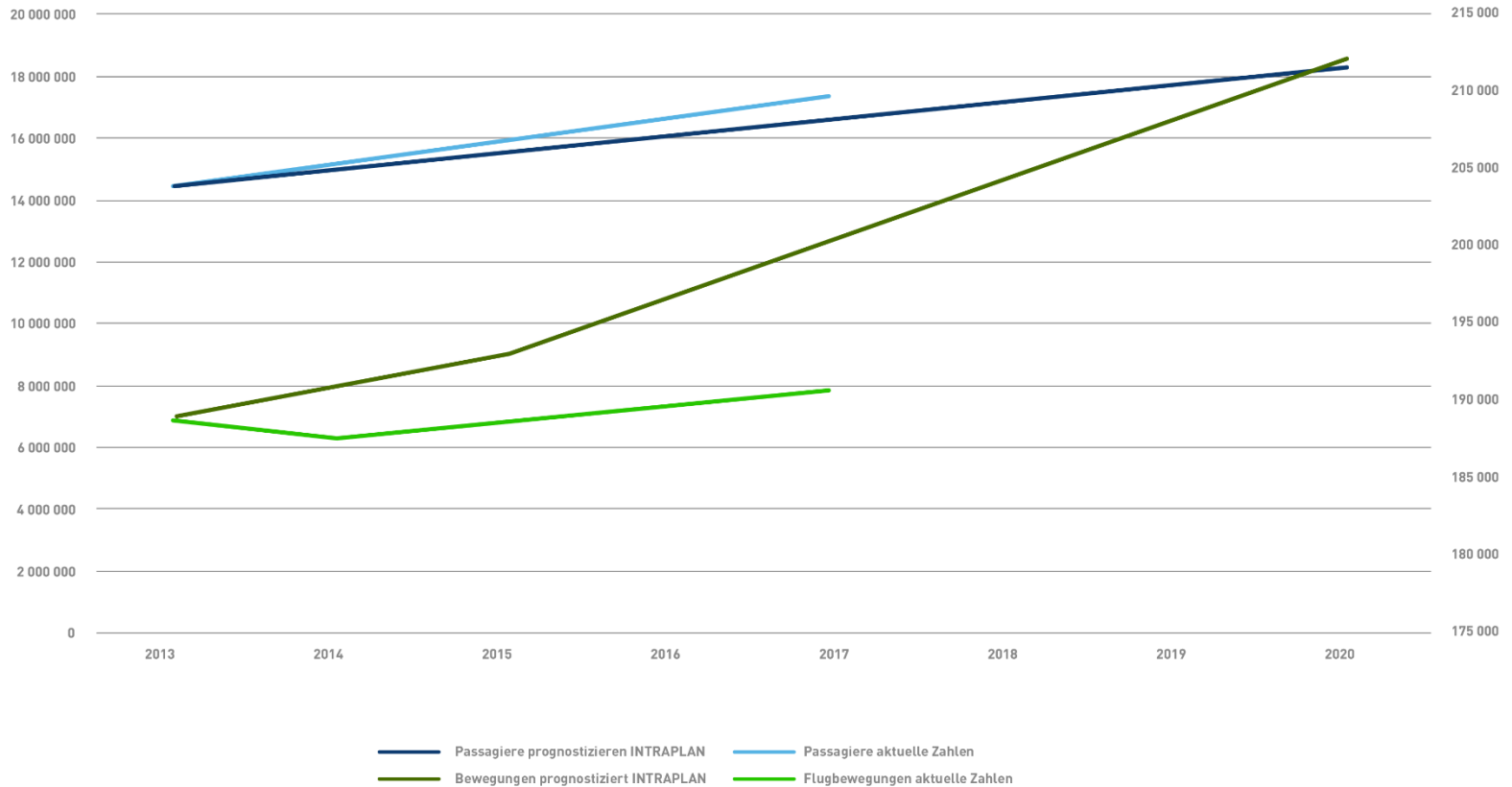


Genève
internationale

Ausgeprägte Verkehrsspitzen



Verkehrswachstum tiefer als prognostiziert



Strategische Herausforderungen

- **Kapazitätsbeschränkungen**
(Luft- und Landseite)
- **Lokale** politische **Bedenken**
- Kantonale Initiative **CARPE**
- Gesetzliche **Struktur** der Flughafenbetreibergesellschaft
- **Neue EU Vorgaben**
(z.B. Standard 3, Schengen)
- **Französischer Sektor**
- **SIL** Objektblatt Flughafen Genf
Bundesratsbeschluss im Jahr 2018



Interessengleichgewicht



Nachhaltige Entwicklung

- **Photovoltaikanlage**
(62 Tonnen weniger CO₂ pro Jahr)
- **Schallschutzhalle** („Silencer“)
- **Nachhaltiger Biotreibstoff**
(Mindestens 1% nachhaltiger Biotreibstoff für jedes Flugzeug)
- **Hybride und elektrische Fahrzeuge**
(40% der Flotte bis 2020)
- **GeniLac (Wärmekraftwerk)**
(Ende der Verwendung fossiler Energien ab 2025)



SIL – Entwicklung für Stadt und den Flughafen

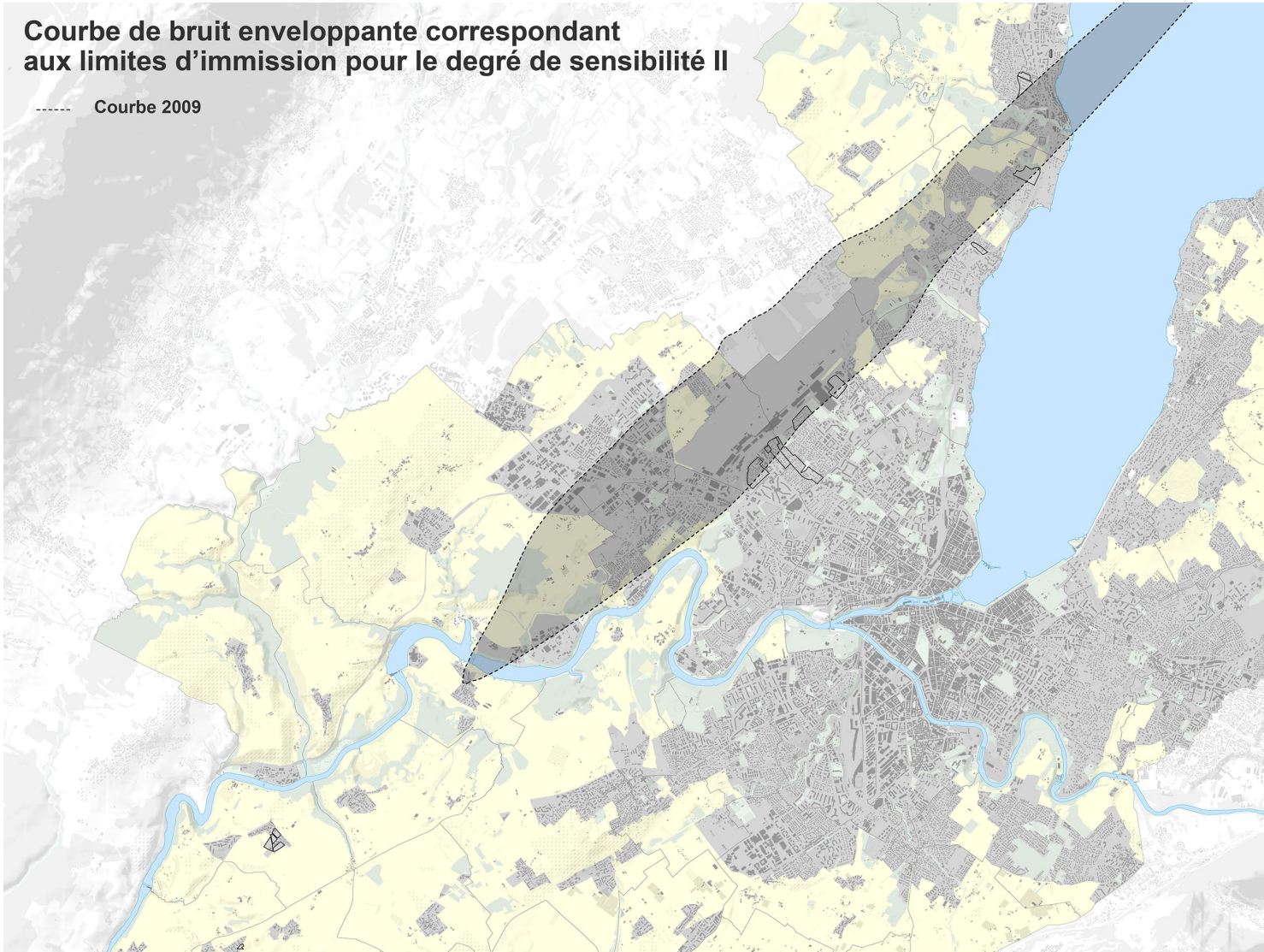


- 300 Stellungnahmen
- Forderung nach mehr Nachtruhe (23h – 6h)
- Forderung öffentlicher Grenzverkehr

Genehmigter Lärm (2009)

**Courbe de bruit enveloppante correspondant
aux limites d'immission pour le degré de sensibilité II**

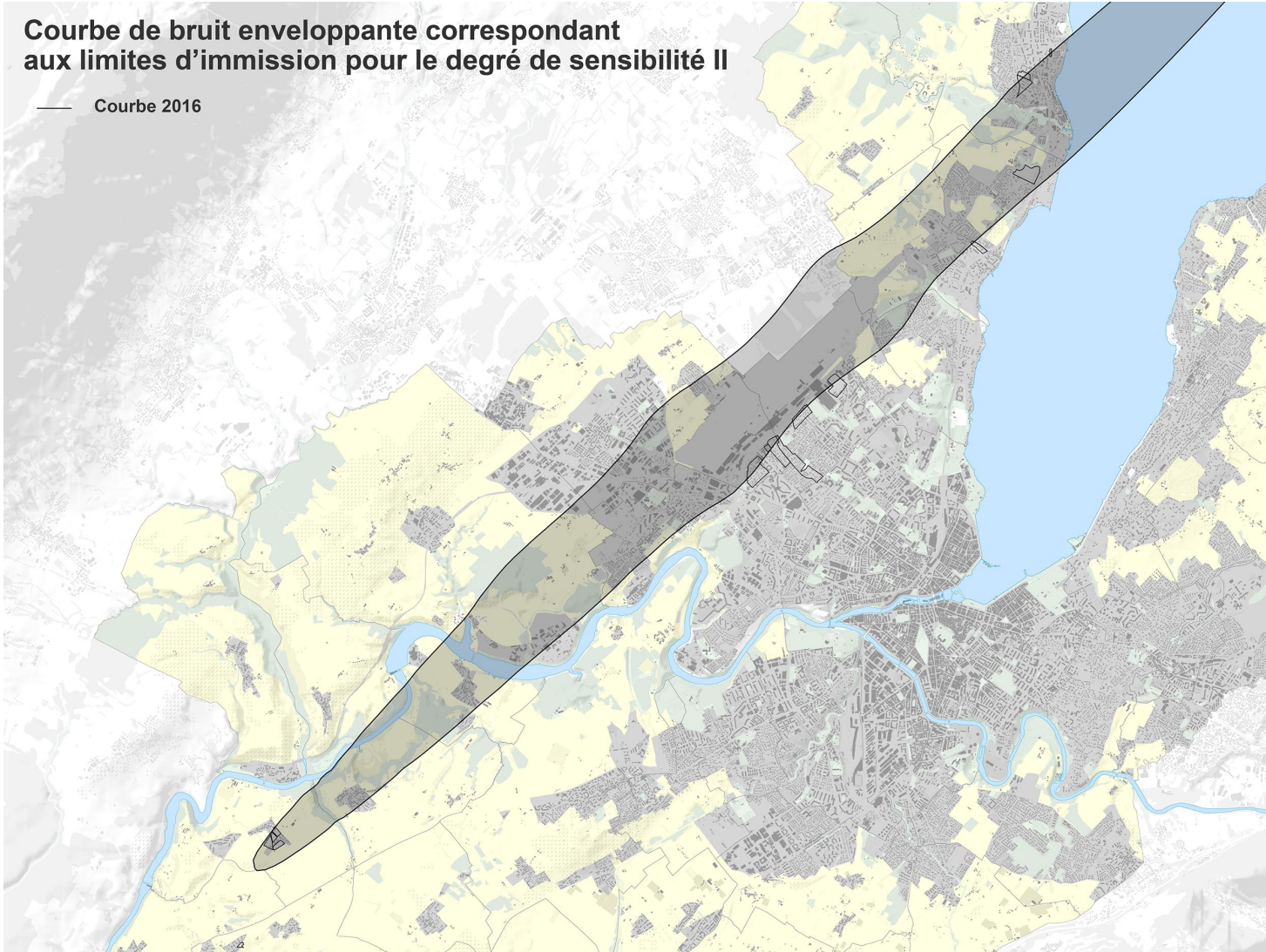
----- Courbe 2009



Aktueller Lärm (2016)

**Courbe de bruit enveloppante correspondant
aux limites d'immission pour le degré de sensibilité II**

— Courbe 2016



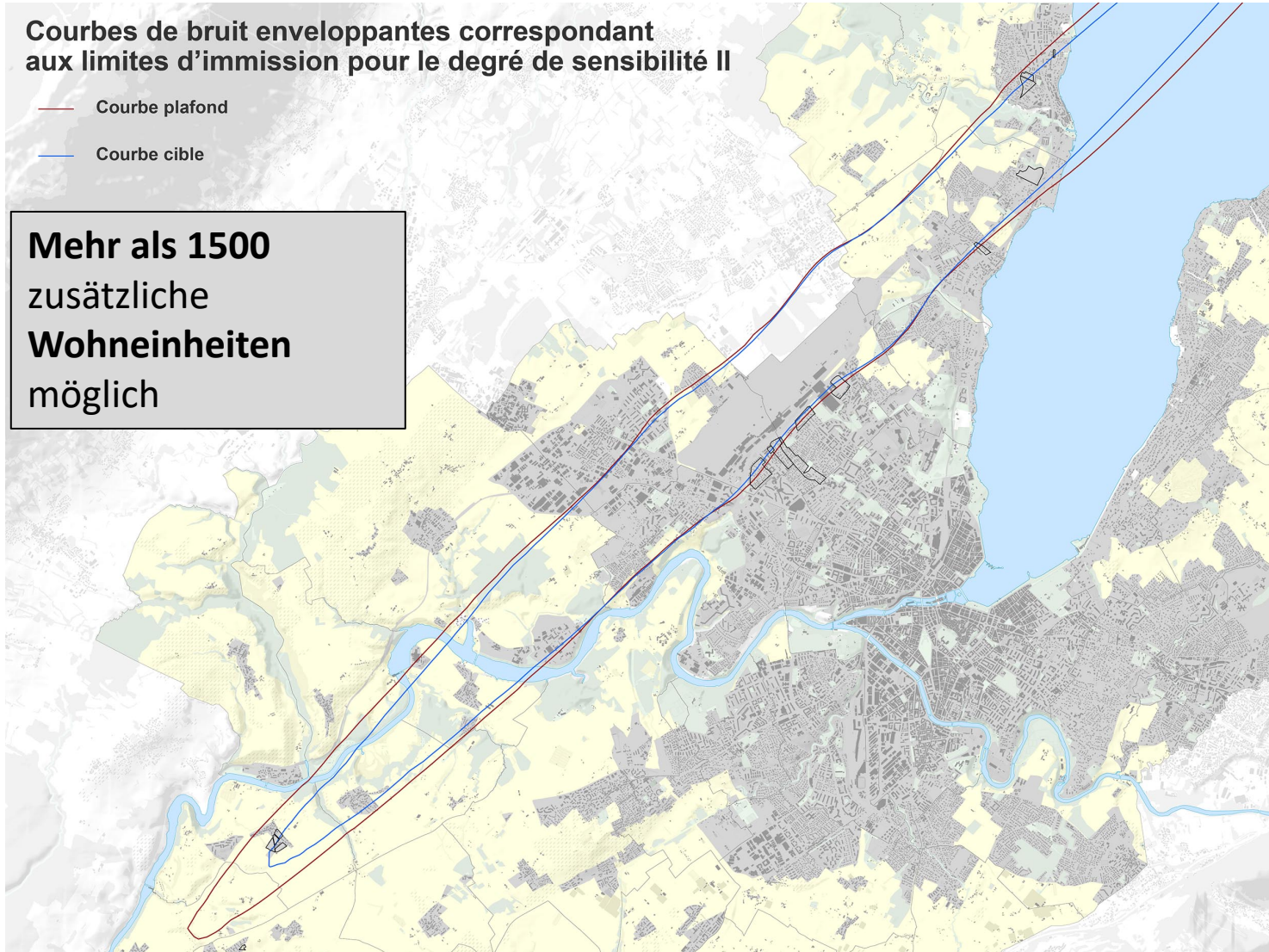
SIL mit angestrebter Reduktion des Fluglärms

Courbes de bruit enveloppantes correspondant aux limites d'immission pour le degré de sensibilité II

— Courbe plafond

— Courbe cible

Mehr als 1500
zusätzliche
Wohneinheiten
möglich



Rationnel Lärmreduktion

- Erneuerung Flugzeugflotte
- Massnahmen zum Verspätungsabbau
- Pekuniäre Massnahmen für «laute» Luftfahrzeuge
- Ausschluss lärmintensiver Luftfahrzeuge nachts

Fazit

- Das ökonomische Modell hat geringen Einfluss auf die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit.
- Stadtflughäfen müssen im Einklang mit dem politischen Umfeld entwickelt werden.
- Der volkswirtschaftliche Nutzen des Flughafens muss stets hervorgehoben werden.
- Die Unterstützung regionaler Vorhaben fördert die positive Wahrnehmung (GVA: nachhaltige Entwicklung).
- Verspätungen spät abends führen immer mehr zu Unverständnis und belasten die umhüllende Lärmkurve.
- Die Industrie muss Lösungen zur Reduktion nächtlicher Lärmbelastung entwickeln.

DANKE

